



München, 18.12.2020

Soloselbständige Künstlerinnen und Künstler erhalten bayerische Hilfen

Kulturpolitischer Sprecher Halbleib sieht Silberstreif am Horizont und wird Umsetzung des Programms begleiten

Der kulturpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion **Volkmar Halbleib** begrüßt, dass freischaffende Künstlerinnen und Künstler nun endlich Coronahilfen beantragen können und der Kreis der Antragsberechtigten erweitert wurde. Damit erhalten Kulturschaffende und Angehörige kulturnaher Berufe finanzielle Hilfen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts. „Die Lage der freischaffenden Künstlerinnen und Künstler ist existenzbedrohend. Ich freue mich, dass nun ein Silberstreif am Horizont erkennbar ist. Sicherlich haben hier auch der Druck des Bayerischen Landtags und der SPD-Landtagsfraktion geholfen“, sagt der Abgeordnete aus Ochsenfurt.

Nach den schlechten Erfahrungen mit den bisherigen bayerischen Hilfen wird Halbleib sehr genau auf die Umsetzung achten. Besonders auch darauf, ob die bayerischen Hilfen mit den Bundeshilfen wie versprochen kumulierbar sind. Geklärt werden müsse zudem, wie es ab Januar weitergehe, denn die jetzige Entscheidung im neuen Soloselbständigen-Programm betrifft nur den Zeitraum Oktober bis Dezember.

Die Anträge können ab 18. Dezember, 12 Uhr, bis spätestens 31. März 2021 auf folgender Webseite gestellt werden: [Soloselbständigenprogramm](#)